

ZUKUNFT WIRTSCHAFT
Beiträge und Positionen 2013

INHALT

14

EINFÜHRUNG

von Prof. Dr. Michael Kulka

DIE FINANZKRISE & IHRE FOLGEN

22

Globale Finanzmärkte nach der US-Subprime-Krise – Fortschritte und Versäumnisse der Reregulierung

Sebastian Dullien

28

Ein Spiel mit dem Feuer: Ungleichgewichte, Finanzmarktdisziplin und Euro-Krise

Claus Thomasberger

34

Der Einfluss der Eurokrise auf die Rendite-Risiko- Profile von Staatsanleihen im Euroraum

Maik Grabau | Heike Joebges

42

„Auditor Commentary“ und Individualisierung des Bestätigungsvermerks als Ausfluss der Finanzkrise?

Thomas Wilk

NEUE HERAUS- FORDERUNGEN: DEMOGRAFIE & NACHHALTIGKEIT

52

**DER DEMOGRAFISCHE
KASSANDRARUF VON EINER
ALTERSLASTBELADENEN
DEUTSCHEN GESELLSCHAFT**

Peter Eckstein

58

**ARBEITSFÄHIGKEIT IM
DEMOGRAFISCHEN WANDEL –
BETRIEBLICHE
GESTALTUNGSEBENEN**

Jochen Prümper

64

**KENNGRÖSSENGESTÜTZTES
NACHHALTIGKEITS-CONTROLLING
IN UNTERNEHMENSNETZWERKEN –
AKTUELLE HERAUSFORDERUNGEN
UND EIN ENTWURF
VON HANDLUNGSLEITLINIEN**

Hans-Ulrich Krause

72

**NACHHALTIGKEIT
IN DER STRATEGISCHEN
UNTERNEHMENSFÜHRUNG
DES EINZELHANDELS – STAND UND
ENTWICKLUNGSPERSPEKTIVEN**

Annett Wolf

INTERNATIONALE ENTWICKLUNGEN

80

**INTERNATIONALE,
EUROPARECHTLICHE UND
RECHTSVERGLEICHENDE ASPEKTE
UND FORSCHUNGSPERSPEKTIVEN
DES UNTERNEHMENSRECHTS
IM BEREICH NACHHALTIGKEIT**

Gudula Deipenbrock

86

**THE PRACTICE OF CORPORATE
GOVERNANCE IN SMALL FIRMS.
ASURVEYOF GERMAN
AND SCOTTISH FIRMS –
RESEARCH IN PROGRESS**

Thomas Henschel

92

**ARBEITNEHMER-FREIZÜGIGKEIT
IN DER EU: ERGEBNISSE,
ERFAHRUNGEN UND KÜNFTIGE
ERFORDERNISSE**

Harald Zschiedrich

100

**AN WELCHER SCHWELLE STEHEN
DIE „SCHWELLENLÄNDER“?**

Jan Prieue

106

**ZUR ÜBERNAHME EURO-
PÄISCHER RECHTSPRINZIPIEN
IN DIE VIETNAMESISCHE
RECHTSORDNUNG –
EIN RECHTSPOLITISCHER
UND RECHTSDOGMATISCHER
ERFAHRUNGSBERICHT**

Jürgen Keßler

INNOVATION PRODUKTION

136

**IT'S ALL ABOUT SPEED –
THE TRENDS OF TRENDS
IN SYSTEMATIC INNOVATION**

Claudia Hentschel

146

**INFORMATION GOVERNANCE
IN BIG DATA**

Matthias H. Hartmann

VERWALTUNG, DEMOKRATIE & RECHT IM INTERNET

114

**ALLES FÜR ALLE UND
ALLES UMSONST?
DIE PRIVATKOPIE GEM. § 53
URHEBERRECHTSGESETZ UND
DIE VERSUCHUNGEN DES WWW**

Martina Merker

122

**ÖFFENTLICHE VERWALTUNG ALS
LEGOLAND – „EASY GOVERNMENT“
UND LEISTUNGSNETZWERKE
ALS HERAUSFORDERUNGEN
FÜR DAS PUBLIC MANAGEMENT**

Martin Brüggemeier

128

**FACEBOOK DEMOKRATIE –
WIE SICH DIE DEMOKRATIE
IM ZEITALTER DES SOCIAL MEDIA
NEU ERFINDEN MUSS**

Volker Boehme-Neßler

IN, DESIGN & INFORMATION

154

**AVATARE IN DER ONLINE-
FORSCHUNG: ÜBERLEGUNGEN
ZUR VERWENDUNG
ANTHROPOMORPHER
INTERVIEWER-
REPRÄSENTATIONEN
IN DER MARKTFORSCHUNG**

Holger Lüttgers

160

BRANDING BY PRODUCT DESIGN

Steffen Herrn | Jana Möller

166

**IRREFÜHRUNG DURCH
UNTERLASSEN:
WELCHE INFORMATIONEN DÜRFEN
VERBRAUCHER ERWARTEN?**

Michael Kulka

HUMAN RESOURCE MANAGEMENT & ARBEITSRECHT

174

**„STRATEGIC WORKFORCE
PLANNING“ – ZENTRALE AUFGABE
EINES ZUKUNFTSGERICHTETEN
PERSONALMANAGEMENTS**

Gernold P. Frank

180

**ERFORDERNIS
DER STÄRKEREN INTEGRATION
DES PERSONAL-MANAGEMENTS
IN DIE STRATEGIEENTWICKLUNG**

Bernd Sonntag

190

**ANSÄTZE ZUR
BEDARFSORIENTIERTEN
MANAGEMENTQUALIFIZIERUNG
IN KLEINBETRIEBEN**

Uwe Christians | Klaus Semlinger | Markus Thiermeier

202

**VOM FUNKTIONALEN DILETTANTEN
ZUM SOZIALMANAGER –
FOLGEN DER VERMARKTLICHUNG
DES DRITTEN SEKTORS**

Berit Sandberg

208

**DIE UMSTELLUNG AUF DIAGNOSE-
BEZOGENE FALLGRUPPEN
ALS FÜHRUNGSINSTRUMENT
IM KRANKENHAUS**

Karin Wagner | Daniel Stoeff

214

**ZUR NACHTRÄGLICHEN RECHT-
FERTIGUNG EINES DISKRIMINIE-
RENDEN VERHALTENS – „AFTER
ACQUIRED EVIDENCE-DOKTRIN“
IM DEUTSCHEN ARBEITSRECHT?**

Schmidt-Rögnitz

222

**DER ZEITPUNKT DER VORLAGE
DER ARBEITSUNFÄHIGKEITS-
BESCHEINIGUNG**

Irmgard Küfner-Schmitt

ACCOUNTING & RISIKOMANAGEMENT

230

PRO-FORMA-EARNINGS BEI IMMOBILIEN-AG

Manfred Kühnberger

236

DIE RISIKOBERICHTERSTATTUNG IM INTERNATIONALEN VERGLEICH

Regine Buchheim

242

KAPITALQUOTEN UND KREDITRISIKOPROFIL REGIONALER KREDITINSTITUTE – JÜNGERE ENTWICKLUNG AM BEISPIEL DER BRANDEN- BURGISCHEN SPARKASSEN UND KREDITGENOSSENSCHAFTEN

Uwe Christians

UNTERNEHMENSRECHT &STEUERN

252

UMSTRUKTURIERUNGEN IM MITTELSTAND – STEUERNEUTRALITÄT VERSUS SUBJEKTSTEUERPRINZIP

Helmuth Wilke

258

WILLKOMMEN IM ABENTEUERLAND – UMWANDLUNGEN IN DER PRAXIS

Christian Huschke

264

DIE GRENZÜBERSCHREITENDE VERLEGUNG DES SATZUNGSSITZES

Michael Jaensch

270

STEUERNEUTRALE LIEFERUNGEN IM EUROPÄISCHEN BINNENMARKT – TRAUM ODER WIRKLICHKEIT? EINE KRITISCHE ANALYSE DER NACHWEISPFlichten IN DER UMSATZSTEUER

Rolf-Rüdiger Radeisen